



Turn- und Sportverein Hassel e. V.

von 1923

Warum „Ehrenkodex?“

Am 1. Januar 2011 ist das auf zehn Jahre angelegte Projekt Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt im Sport „Prävention, Intervention, Handlungskompetenz für die niedersächsische Sportorganisation vom LandesSportBund (LSB) und Sportjugend (sj) Niedersachsen“ gestartet.

Beide Organisationen haben sich für das Projekt in ihrer Verantwortung für Kinder und Jugendliche entschlossen: Sport, der Sportverein, Freizeiten des Sports oder internationale Jugendbegegnungen im Sport sind wesentliche Sozialisationsfelder für Kinder und Jugendliche. Um ihnen, wie auch Erziehungsberechtigten, größtmögliche Sicherheit zu bieten und zugleich aber auch Ehrenamtliche zu ermutigen, weiterhin in der Jugendarbeit im Sport tätig zu sein, umfasst das Projekt die Komponenten

- Prävention
- Intervention
- Handlungskompetenz

Der TSV Hassel schließt sich dem Projekt des Landessportbundes laut Beschluss des Vorstandes vom 28. Januar 2013 an. Der Verein übernimmt auch die vom LSB entwickelten Verhaltensrichtlinien, die von allen Übungsleitern-/innen sowie von allen im Verein Tätigen zu unterschreiben sind.

Die Vorstandsmitglieder signalisieren mit der Beteiligung an diesem Projekt, dass sie sich der Dimension des Themas sexualisierte Gewalt im Sport bewusst sind.

Die Mitarbeiter-/innen sollen hinsichtlich des Themas sensibilisiert werden und ihre Vorbildfunktion im Umgang miteinander deutlich machen.

Weiterhin wird die Aufmerksamkeit gegenüber Grenzüberschreitungen erhöht. Dies dient auch als Warnsignal für potenzielle Täter und Täterinnen. Der Verein signalisiert hiermit, dass er sich mit diesem Thema auseinandersetzt und Kinder und Jugendliche schützen will. Kein Verein kann hundertprozentige Sicherheit garantieren, wohl aber nach innen und nach außen dokumentieren, dass er auf das Wohl der ihm anvertrauten Kinder achtet.

In diesem Zusammenhang wurden Anne Sattler und Christine Vogel als Präventionsbeauftragte benannt, die für Fragen zur Verfügung stehen.

zertifiziert





Turn- und Sportverein Hassel e. V. von 1923

Ehrenkodex

Für alle ehrenamtlichen und hauptberuflich Tätige im TSV Hassel.

Hiermit verspreche ich, _____

- Ich gebe dem persönlichen Empfinden der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Vorrang vor meinen persönlichen sportlichen und beruflichen Zielen.
- Ich werde die Persönlichkeit jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen achten und dessen Entwicklung unterstützen. Die individuellen Empfindungen zu Nähe und Distanz, die Intimsphäre und die persönlichen Schamgrenzen der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie die der anderen Vereinsmitglieder werde ich respektieren.
- Ich werde Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bei ihrer Selbstverwirklichung zu angemessenem sozialen Verhalten anderen Menschen sowie Tieren gegenüber anleiten. Ich möchte sie zu fairem und respektvollem Verhalten innerhalb und außerhalb der sportlichen Angebote gegenüber allen anderen Personen erziehen und sie zum verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und der Mitwelt anleiten.
- Ich werde sportliche und außersportliche Angebote stets an dem Entwicklungsstand der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ausrichten und kinder- und jugendgerechte Methoden einsetzen.
- Ich werde stets versuchen, den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen gerechte Rahmenbedingungen für sportliche und außersportliche Angebote zu schaffen.
- Ich werde das Recht des mir anvertrauten Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf körperliche Unversehrtheit achten und keine Form der Gewalt, sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art, ausüben.
- Ich werde dafür Sorge tragen, dass die Regeln der jeweiligen Sportart eingehalten werden. Insbesondere übernehme ich eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation.
- Ich biete den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen für alle sportlichen und außersportlichen Angebote ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten.
- Ich respektiere die Würde jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und verspreche, alle jungen Menschen, unabhängig ihrer sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischen Überzeugung, sexueller Orientierung, ihres Alters oder Geschlechts gleich und fair zu behandeln sowie Diskriminierung jeglicher Art sowie antidemokratischem Gedankengut entschieden entgegenzuwirken.
- Ich möchte Vorbild für die mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sein, stets die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln vermitteln und nach den Gesetzen des Fair Play handeln.
- Ich verpflichte mich einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex verstoßen wird. Ich ziehe im „Konfliktfall“ professionelle fachliche Unterstützung und Hilfe hinzu und informiere die Verantwortlichen auf der Leitungsebene. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle.
- Ich verspreche, dass auch mein Umgang mit erwachsenen Sportlerinnen und Sportlern auf den Werten und Normen dieses Ehrenkodexes basiert.

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich zur Einhaltung dieses Ehrenkodexes.

Ort, Datum

Unterschrift